



## **CytoTools AG, Darmstadt**

Verkürzter Zwischenabschluss  
nach HGB

zum 30. Juni 2018

# Inhaltsverzeichnis

## Ungeprüfter verkürzter Zwischenabschluss nach HGB

Zwischenbilanz	3
Gewinn- und Verlustrechnung	4
Eigenkapitalveränderungsrechnung	5
Kapitalflussrechnung	6
Anhang zum verkürzten Zwischenabschluss	
A. Grundlegende Informationen	7
B. Grundlagen und Methoden im Zwischenabschluss	7
1. Grundlagen der Erstellung des Abschlusses	7
2. Wesentliche Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	7
C. Erläuterungen zur Zwischen-Gewinn- und Verlustrechnung	8
1. Sonstige betriebliche Aufwendungen	8
D. Erläuterungen zur Zwischenbilanz	8
1. Sonstige Vermögensgegenstände	8
2. Liquide Mittel	8
3. Sonstige Rückstellungen	9
E. Erläuterungen zur Kapitalflussrechnung	9
F. Sonstige Erläuterungen und Angaben	9
1. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	9
Versicherung der gesetzlichen Vertreter	10

**CytoTools AG, Darmstadt**  
**Zwischenbilanz 01. Januar bis 30. Juni 2018 (HGB)**

AKTIVA		Geschäftsjahr	Vorjahr
		30.06.2018	30.06.2017
		Euro	Euro
A.	Anlagevermögen		
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände	80.103,14	91.185,41
II.	Sachanlagen		
1.	technische Anlagen und Maschinen	236,60	938,00
2.	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	34.557,33	54.818,27
III.	Finanzanlagen	11.499.560,00	8.487.560,00
B.	Umlaufvermögen		
I.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1.	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	266.218,42	283.266,67
2.	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
3.	sonstige Vermögensgegenstände	26.155,75	40.480,64
II.	Kassenbestand, Bankguthaben, Festgelder	1.638.756,22	2.056.257,23
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	249.953,63	6.798,77
		<b>13.795.541,09</b>	<b>11.021.304,99</b>
PASSIVA		Geschäftsjahr	Vorjahr
A.	Eigenkapital		
I.	Gezeichnetes Kapital	2.240.345,00	2.100.000,00
	eigene Anteile	0,00	0,00
II.	Kapitalrücklage	21.282.249,36	20.222.594,36
III.	Bilanzverlust	-12.599.077,31	-11.444.585,28
B.	Rückstellungen	33.450,00	39.050,00
C.	Verbindlichkeiten		
1.	Anleihen	2.808.023,54	0,00
2.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	20.594,86	96.076,28
3.	Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen	229,50	226,78
4.	sonstige Verbindlichkeiten	9.726,14	7.942,85
		<b>13.795.541,09</b>	<b>11.021.304,99</b>

**CytoTools AG, Darmstadt**  
**Gewinn- und Verlustrechnung 01. Januar bis 30. Juni 2018 (HGB)**

---

	Geschäftsjahr	Vorjahr
	01.01.-30.06.	01.01.-30.06.
	Euro	Euro
Umsatzerlöse	1.011,00	0,00
sonstige betriebliche Erträge	890,55	0,00
Personalaufwand	162.982,37	173.616,67
Abschreibungen	18.393,24	17.891,21
sonstige betriebliche Aufwendungen	393.569,43	339.656,56
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.066,67	3.266,67
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	51.524,93	1.528,68
Ergebnis nach Steuern	-618.501,75	-529.426,45
sonstige Steuern	313,50	104,50
<b>Jahresfehlbetrag</b>	<b>-618.815,25</b>	<b>-529.530,95</b>
Verlustvortrag aus dem Vorjahr	11.980.262,06	10.915.054,33
<b>Bilanzverlust</b>	<b>12.599.077,31</b>	<b>11.444.585,28</b>

**CytoTools AG, Darmstadt**  
**Eigenkapitalveränderungsrechnung zum 30. Juni 2018 (HGB)**

---

in EUR	Gezeichnetes Kapital	Eigene Anteile	Kapitalrücklage	Verlustvortrag	Summe
Stand am 01.01.2017	2.000.000,00	0,00	18.922.594,36	-10.915.054,33	10.007.540,03
Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Nicht in der Gewinn- u. Verlustrechnung berücksichtigte Gewinne und Verluste	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Periodenergebnis	0,00	0,00	0,00	-529.530,95	-529.530,95
Kapitaltransaktionen	100.000,00	0,00	1.300.000,00	0,00	1.400.000,00
Dividenden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Eigene Anteile	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stand zum 30.06.2017	2.100.000,00	0,00	20.222.594,36	-11.444.585,28	10.878.009,08

in EUR	Gezeichnetes Kapital	Eigene Anteile	Kapitalrücklage	Verlustvortrag	Summe
Stand am 01.01.2018	2.120.252,00	0,00	20.402.342,36	-11.980.262,06	10.542.332,30
Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Nicht in der Gewinn- u. Verlustrechnung berücksichtigte Gewinne und Verluste	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Periodenergebnis	0,00	0,00	0,00	-618.815,25	-618.815,25
Kapitaltransaktionen	120.093,00	0,00	879.907,00	0,00	1.000.000,00
Dividenden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Eigene Anteile	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stand zum 30.06.2018	2.240.345,00	0,00	21.282.249,36	-12.599.077,31	10.923.517,05

**CytoTools AG, Darmstadt**  
**Kapitalflussrechnung zum 30. Juni 2018 (HGB)**

			01.01.-30.06.2018	01.01.-30.06.2017
			TEUR	TEUR
1.		Jahresfehlbetrag vor außerordentlichen Posten	-619	-530
2.	+	Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	18	18
3.	+/-	Zinsaufwendungen/-erträge	45	-2
4.	+/-	Veränderung der Rückstellungen	-26	-12
5.	+/-	Veränderung der Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Beteiligungsunternehmen	-266	-283
6.	-	Zunahme anderer Aktiva	40	16
7.	+/-	Zu-/Abnahme anderer Passiva	-112	33
8.	=	Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	<b>-920</b>	<b>-760</b>
9.	-	Investitionen ins Sachanlagevermögen	-2	0
10.	-	Investitionen ins Finanzanlagevermögen	-1.507	-3
11.	+	Erhaltene Zinsen	6	2
12.	=	Cashflow aus der Investitionstätigkeit	<b>-1.503</b>	<b>-1</b>
13.	+	Einzahlungen aus Kapitalzuführungen	0	1.400
14.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen	2.000	0
15.	=	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	<b>2.000</b>	<b>1.400</b>
16.		Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	-423	639

## **Anhang zum verkürzten Zwischenabschluss zum 30. Juni 2018**

### **A. Grundlegende Informationen**

Der Ort der Geschäftsleitung der CytoTools AG befindet sich in Gundelfingen. Die Gesellschaft hat unverändert ihren Sitz in Darmstadt. Die Gesellschaft ist in das Handelsregister unter HRB 9288 beim Amtsgericht Darmstadt eingetragen.

Der verkürzte Zwischenabschluss für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2018 ist durch Beschluss des Vorstandes zur Veröffentlichung zum 28. September 2018 freigegeben.

Die CytoTools AG ist ein Technologieholding- und Beteiligungsunternehmen. Sie ist aus der CytoTools GmbH, einem deutschen Technologieunternehmen aus dem Pharma- und Medizinproduktbereich hervorgegangen. Die CytoTools AG hält Beteiligungen in Höhe von 58,7 % an der DermaTools Biotech GmbH (Therapiebereich Dermatologie) und in Höhe von 47,2 % an der CytoPharma GmbH (Therapiebereich Herz-Kreislaufkrankungen).

### **B. Grundlagen und Methoden im Zwischenabschlusses**

#### **1. Grundlagen der Erstellung des Abschlusses**

Der Zwischenabschluss zum 30. Juni 2018 entspricht den handelsrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften. Der verkürzte Zwischenabschluss enthält nicht alle für den Jahresabschluss vorgeschriebenen Angaben und Erläuterungen und sollte im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 gelesen werden.

#### **2. Wesentliche Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Der verkürzte Zwischenabschluss wird in deutscher Sprache und in Euro (EUR) aufgestellt. Teilweise werden die Beträge auch in Tausend Euro (TEUR) angegeben. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt. Die bei der Aufstellung des verkürzten Zwischenabschlusses angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen denen, die bei der Aufstellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2017 angewendet wurden.

## C. Erläuterungen zur Zwischen-Gewinn- und Verlustrechnung

### 1. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	01.01. bis 30.06.2018		01.01. bis 30.06.2017
	EUR		EUR
Rechts- und Beratungskosten	32.002,73		7.599,31
Patentkosten	26.987,49		19.138,09
Raumkosten	8.403,95		9.514,71
Kfz Kosten	4.581,81		3.889,90
Fremdleistungen und Fremdarbeiten	155.754,73		145.710,84
Übrige Aufwendungen	165.838,72		153.803,71
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>393.569,43</b>		<b>339.656,56</b>

Die Rechts- und Beratungskosten haben sich im Vorjahresvergleich aufgrund der durchgeführten Kapitalerhöhung im ersten Halbjahr erhöht.

## D. Erläuterungen zur Zwischenbilanz

### 1. Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände setzen sich wie folgt zusammen:

	30.06.2018 EUR	30.06.2017 EUR
<b>Sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände</b>		
Steuerüberzahlungen	25.272,80	33.434,86
Körperschaftsteuerforderungen	828,65	828,65
sonstige Vermögensgegenstände	54,30	6.217,13
	<b>26.155,75</b>	<b>40.480,64</b>

### 2. Liquide Mittel

Die Veränderung der liquiden Mittel ist der Kapitalflussrechnung zu entnehmen. Die liquiden Mittel setzen sich ausschließlich aus kurzfristig angelegten Festgeldern und laufenden Bankguthaben zusammen.



### 3. Sonstige Rückstellungen

Die Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

	<b>30.06.2018</b>	<b>30.06.2017</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
Urlaubsrückstellung	11.700,00	23.050,00
Rückstellung für Aufbewahrung	6.400,00	10.000,00
Aufsichtsrats- und Beiratsvergütungen	2.000,00	4.000,00
Abschluss- und Erstellungskosten	13.200,00	2.000,00
Übrige	150,00	0,00
	<b>33.450,00</b>	<b>39.050,00</b>

## E. Erläuterungen zur Kapitalflussrechnung

Die Kapitalflussrechnung ist unter anderem von dem Halbjahresergebnis und durch die im ersten Halbjahr 2018 durchgeführte Kapitalerhöhung aus dem bedingten Kapital von TEUR 1.000 geprägt. Entscheidenden Einfluss auf den Finanzmittelbestand hatte auch die Zeichnung weiterer Anleihen, die zu einer Zunahme des Finanzmittelbestandes von TEUR 1.051 führte. Im Übrigen wird auf die Darstellung in der Kapitalflussrechnung verwiesen.

## F. Sonstige Erläuterungen und Angaben

### 1. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

- Ende Juli teilte die CytoTools AG mit, dass mit Zustimmung des Aufsichtsrats die Ausgabe einer Wandelanleihe auf Basis der Ermächtigung der ordentlichen Hauptversammlung vom 10.08.2017 im Gesamtnennbetrag von bis zu EUR 2.500.000 beschlossen wurde. Die Wandelanleihe ist eingeteilt in bis zu 25 Wandelschuldverschreibungen im Nennbetrag von je EUR 100.000. Bei vollständiger Wandlung könne die Wandelanleihe in neue Aktien mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von je EUR 1,00 gewandelt werden. Der Wandlungspreis betrage im Fall der wirksamen Ausübung des Wandlungsrechts 95,00 % des arithmetischen Mittelwertes des bei Bloomberg notierten volumengewichteten Tagesdurchschnittskurses der Aktie der Gesellschaft während eines Zeitraums von fünf aufeinanderfolgenden Handelstagen, der mit demjenigen Handelstag endet, der dem Tag der Einreichung der Ausübungserklärung vorausgeht. Den Aktionären der CytoTools AG werde dabei das Bezugsrecht in Form des mittelbaren Bezugsrechts eingeräumt, welches sie im Bezugszeitraum vom 27. Juli bis 09. August 2018 (24:00 Uhr) ausüben können. Die Laufzeit der Wandelanleihe beginne am 10. August 2018, die Rückzahlung erfolge am 10. Mai 2019.

Der Vorstand plane gezielte Investitionen, um das Geschäftsmodell durch weitere Produkte und Anwendungsbereiche zu erweitern. Die Investitionen sollen insbesondere die Tochtergesellschaft CytoPharma GmbH in die Lage versetzen, erste klinische Versuchsreihen durchzuführen.

- Weiterhin meldete die CytoTools AG die erfolgreiche Freigabe der Studienmedikation in Europa. Nachdem ein unabhängiges deutsches Prüflabor die Qualität und Übereinstimmung mit den Spezifikationen der in Indien hergestellten Studienmedikamente bestätigt und zur Behandlung am Patienten freigegeben habe, wurde mit der Belieferung der Prüfzentren und Krankenhäuser begonnen. Die Auswahl geeigneter Patienten laufe bereits seit einigen Wochen, so dass die Behandlung einer größeren Zahl an Patienten unmittelbar erfolgen könne.

Insgesamt werden in dieser klinischen Studie europaweit 200 Patienten an renommierten Kliniken behandelt, um die optimale Dosis der Behandlung mit DermaPro® festzulegen und die Wirksamkeit nachzuweisen. Damit werde unter anderem den Forderungen der amerikanischen Behörden entsprochen, die diese Art der Untersuchung für eine Zulassung im amerikanischen Markt fordern.

- Im August wurde verkündet, dass die CytoTools AG erfolgreich eine weitere Tranche von Wandelschuldverschreibungen mit einer Laufzeit vom 10. August bis 10. Mai 2019 und einem Gesamtnennbetrag von EUR 2.300.000,00 bei institutionellen Investoren platziert habe. Der Emissionserlös, der sich brutto auf rund 2,3 Mio. EUR belaufe, solle insbesondere für Investitionen in neue Therapiefelder verwendet werden, um bald weitere klinische Entwicklungsprogramme zu starten.

Ansonsten fanden nach dem Stichtag keine weiteren wesentlichen Ereignisse statt, über die zu berichten wäre.

**Versicherung der gesetzlichen Vertreter  
zum 30. Juni 2018**

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Zwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermittelt.

Darmstadt, den 28. September 2018

Dr. Mark-Andre Freyberg  
Vorstand

Dr. Dirk Kaiser  
Vorstand

## Zwischenlagebericht nach HGB zum 30.06.2018

### 1. Geschäftsverlauf vom 01.01. bis 30.06.2018

Die CytoTools AG hat in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2018 die folgenden signifikanten Fortschritte innerhalb des Produkt- und Entwicklungsportfolios vermelden können:

- Ende Februar berichtete die CytoTools AG, dass das Oberlandesgericht Frankfurt am Main beschlossen habe, dass die Klagen der Antragsgegner gegen den Beschluss der Hauptversammlung vom 10. August 2017 zu Tagesordnungspunkt 6 der vollzogenen Eintragung in das Handelsregister nicht entgegenstehen. Die Eintragung bleibe damit von den Klagen unberührt bestehen. Die Gesellschaft hatte von der Möglichkeit des Freigabeverfahrens nach § 246a AktG Gebrauch gemacht. Die weitere Umsetzung des Wandelanleiheprogramms zur Finanzierung klinischer Studien und anderer Vorhaben erfolge damit wie geplant.
- Mitte Mai gab der Vorstand der CytoTools AG bekannt, dass mit Zustimmung des Aufsichtsrats die Ausgabe einer Wandelanleihe auf Basis der Ermächtigung der ordentlichen Hauptversammlung vom 10. August 2017 im Gesamtnennbetrag von bis zu EUR 2.500.000 beschlossen wurde. Die Wandelanleihe sei eingeteilt in bis zu 25 Wandelschuldverschreibungen im Nennbetrag von je EUR 100.000,00. Der Wandlungspreis betrage in der wirksamen Ausübung des Wandlungsrechts 95,00 % des arithmetischen Mittelwertes des bei Bloomberg notierten volumengewichteten Tagesdurchschnittskurses der Aktie der Gesellschaft während eines Zeitraums von fünf aufeinanderfolgenden Handelstagen, der mit demjenigen Handelstag ende, der dem Tag der Einreichung der Ausübungserklärung vorausgehe. Den Aktionären der CytoTools AG wurde das Bezugsrecht in Form des mittelbaren Bezugsrechts eingeräumt, welches sie im Bezugszeitraum vom 24. Mai bis 6. Juni 2018 (24.00 Uhr) ausüben konnten. Die Laufzeit der Wandelanleihe beginne am 08. Juni 2018, die Rückzahlung erfolge am 08. März 2019.
- Anfang Juni wurde die erfolgreiche Platzierung einer weiteren Tranche der Wandelanleihe im Gesamtnennbetrag von 2,1 Mio. EUR verkündet. Der Emissionserlös, der sich brutto auf rund 2,1 Mio EUR belaufe, solle insbesondere zur Finanzierung der anstehenden Phase IIb-Studie zur Wirkstoffdosierung und der Vorbereitung der Phase III-Studien in Europa und somit zur Vorbereitung der geplanten Vermarktung von DermaPro verwendet werden. Die Wandelanleihe ist eingeteilt in 21 Wandelschuldverschreibungen im Nennbetrag von je EUR 100.000,00 und verfüge über einen Kupon von 0,0%. Während der gesamten Laufzeit können die Anleihegläubiger jederzeit von ihrem Wandlungsrecht Gebrauch machen.

Bei wirksamer Ausübung betrage der Wandlungspreis 95,00 % des arithmetischen Mittelwertes des bei Bloomberg notierten volumengewichteten Tagesdurchschnittskurses der Aktien der CytoTools AG während eines Zeitraum von fünf aufeinanderfolgenden Handelstagen, der mit demjenigen Handelstag ende, der dem Tag der Einreichung der Ausübungserklärung vorausgehe.

- Mitte Juni berichtete die CytoTools AG, dass SMC Research die Coverage der CytoTools aufgenommen habe. In seiner Ersteinschätzung kam der Analyst Holger Steffen, ein ausgewiesener Spezialist für Nebenwerte und auch den Bereich Life Science, für die CytoTools Aktie zur Empfehlung Speculative Buy. Steffen ziehe in seiner Studie das Fazit, dass CytoTools für ein Unternehmen mit einem bereits zugelassenen Produkt stark unterbewertet sei und habe darauf hingewiesen, dass CytoTools im März 2017 nach einem Jahrzehnt Entwicklungszeit die indische Zulassung für das Arzneimittel DermaPro unter der Auflage der lokalen Herstellung erhalten habe. Die Vermarktung solle noch im Jahr 2018 durch den lokalen Lizenzpartner und Pharmakonzern Centaur Pharmaceuticals aufgenommen werden. Der Aufbau der Produktionskapazitäten sei abgeschlossen, lediglich die Abnahme durch die Behörden müsse noch erfolgen. Mit diesem starken Partner in Indien könne es zu einem dynamischen Start in den Markt kommen. Gleichzeitig biete die indische Zulassung auch die Möglichkeit, diese für eine Vermarktung in China einzusetzen. Grundsätzlich werde DermaPro als innovative Lösung zur Behandlung des diabetischen Fußsyndroms gesehen, die weltweit mit keiner vergleichbar wirksamen Therapieoption für die Kernindikationen konkurrieren müsse. Perspektivisch komme Steffen zu dem Schluss, dass eine Zulassung in Europa und ggfs. auch in den USA ein noch deutlich höheres Potential biete, wo aktuell noch die klinische Phase zur Wirkstoffdosierung und die Phase III Studie in Europa ausstehen.
- Ende Juni verkündete die CytoTools AG, dass sie ihre Anteile an der bestehenden Tochtergesellschaft DermaTools Biotech GmbH im Rahmen einer Kapitalerhöhung auf knapp 60 % erhöht habe. Damit investiere die Gesellschaft rund 1,5 Mio. Euro aus der zu Beginn des Monats erfolgreich platzierten Wandelanleihe und statte die DermaTools mit den notwendigen liquiden Mitteln aus, um die anstehenden weiteren Schritte, zu denen insbesondere die klinische Phase zur Wirkstoffdosierung und die Phase III Studie in Europa für DermaPro zählen, zu realisieren. DermaPro sei eine innovative Lösung zur Behandlung des diabetischen Fußsyndroms, dessen Vermarktung durch den indischen Lizenzpartner und Pharmakonzern Centaur Pharmaceuticals nach der in Kürze erwarteten Abnahme der Produktionsstätten noch im Jahr 2018 in Indien erfolgen solle.

### Ertragslage

Zur Analyse der **Ertragslage** findet sich nachfolgend die Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2018 – 30.06.2018 im Vergleich zum Vorjahr. Im Mittelpunkt der Betrachtung stehen hierbei die Ergebnisveränderungen zum Vorjahr. Die Wertangaben erfolgen gerundet auf volle tausend Euro (T€).

Positionsbezeichnung	<b>GJ</b>	Vorjahr
	<b>01.01.-30.06.</b>	01.01.-30.06.
	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Umsatzerlöse	1	0
sonstige betriebliche Erträge	1	0
<b>= Gesamtleistung</b>	<b>2</b>	<b>0</b>
- Personalaufwand	-163	-174
- Abschreibungen	-18	-18
- sonst. betriebl. Aufwand	-394	-340
+ Finanzerträge/-aufwendungen	-45	2
<b>= Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-618</b>	<b>-530</b>
- sonstige Steuern	0	0
<b>= Jahresergebnis</b>	<b>-618</b>	<b>-530</b>

Das Halbjahresergebnis hat sich um TEUR 88 gegenüber dem vergleichbaren Vorjahresverlust erhöht, was insbesondere auf die Zunahme der sonstigen betrieblichen Aufwendungen und Finanzaufwendungen zurückzuführen ist.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind um TEUR 53 angestiegen. Die erhöhten Aufwendungen ergaben sich aus den gestiegenen Fremdleistungen, den Beratungskosten und übrigen sonstigen Aufwendungen. Insgesamt entwickelte sich die Ertragslage zum Vorjahr erwartungsgemäß.

### Finanzlage

Von zentraler Bedeutung für die **Finanzlage** ist die Höhe des Eigenkapitals. Es ergibt sich nachfolgende Entwicklung des **Eigenkapitals** und der **Eigenkapitalquote** (= Eigenkapital/Bilanzsumme):

	<b>Geschäftsjahr</b>	<b>Vorjahr</b>
	<b>30.06.2018 in TEUR</b>	<b>30.06.2017 in TEUR</b>
Eigenkapital	10.925	10.878
Eigenkapitalquote in %	79,19%	98,70%

Die Eigenkapitalquote ist, bedingt durch die gestiegene Bilanzsumme, im Vergleich zum Vorjahr gesunken. Die Erhöhung der Bilanzsumme ist auf der Passivseite auf die Ausgabe der Wandelschuldverschreibungen zurückzuführen. Auf der Aktivseite erhöhte sich die Bilanzsumme durch die erhöhten Finanzanlagen.

Unverändert bestehen keine Kreditlinien.

Die Entwicklung der Finanzmittel lässt sich aus der nachfolgenden Kapitalflussrechnung entnehmen.

Die Kapitalflussrechnung ist nach den Zahlungsströmen aus Geschäfts-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit gegliedert. Flüssige Mittel umfassen Kassenbestände, Guthaben bei Kreditinstituten sowie kurzfristige Festgelder mit einer Restlaufzeit von bis zu drei Monaten.

### Kapitalflussrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2018 (HGB)

		01.01.-30.06.2017	01.01.-30.06.2017
		TEUR	TEUR
1.	Jahresfehlbetrag vor außerordentlichen Posten	-619	-530
2.	+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	18	18
3.	+/- Zinsaufwendungen/-erträge	45	-2
4.	+/- Veränderung der Rückstellungen	-26	-12
5.	+/- Veränderung der Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Beteiligungsunternehmen	-266	-283
6.	- Zunahme anderer Aktiva	40	16
7.	+/- Zu-/Abnahme anderer Passiva	-112	33
8.	= Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	<b>-920</b>	<b>-760</b>
9.	- Investitionen ins Sachanlagevermögen	-2	0
10.	- Investitionen ins Finanzanlagevermögen	-1.507	-3
11.	+ Erhaltene Zinsen	6	2
12.	= Cashflow aus der Investitionstätigkeit	<b>-1.503</b>	<b>-1</b>
13.	+ Einzahlungen aus Kapitalzuführungen	0	1.400
14.	+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen	2.000	0
15.	= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	<b>2.000</b>	<b>1.400</b>
16.	= Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	-423	639

Die Kapitalflussrechnung ist unter anderem von dem Halbjahresergebnis, durch die Ausgabe von Anleihen, sowie durch die im ersten Halbjahr 2018 durchgeführte Kapitalerhöhung von TEUR 1.000 positiv geprägt. Entscheidenden Einfluss auf den Finanzmittelbestand hatten auch die Ausreichung eines Darlehens von TEUR 266 und die Investitionen ins Finanzanlagevermögen, die zu einem Mittelabfluss führten.

Der Bestand an liquiden Mitteln beträgt zum 30. Juni 2018 TEUR 1.639 (Vj. TEUR 2.056). Hinsichtlich der Veränderung wird auf die separat dargestellte Kapitalflussrechnung verwiesen.

### Vermögenslage

Unverändert zum Vorjahr ist die Vermögenslage der CytoTools AG durch die Finanzanlagen geprägt, die EUR 11,5 Mio. betragen und 83 % der Bilanzsumme repräsentieren. Die Finanzanlagen umfassen die Geschäftsanteile an der DermaTools Biotech GmbH sowie der CytoPharma GmbH. Die Finanzanlagen werden vollständig durch das Eigenkapital finanziert.

Ein wichtiger Faktor für die **Vermögenslage** des Unternehmens stellt die Liquiditätsbereitschaft dar. Die Liquidität und deren Anteil bezogen auf die Bilanzsumme (Liquiditätsquote) entwickelten sich in den letzten beiden Jahren wie folgt:

	<b>Geschäftsjahr</b>	<b>Vorjahr</b>
	<b>30.06.2018 in TEUR</b>	<b>30.06.2017 in TEUR</b>
Flüssige Mittel	1.639,00	2.056,00
Liquiditätsquote	11,88%	18,65%

Die liquiden Mittel bestehen aus den Bankguthaben und den kurzfristig handelbaren Wertpapieren (Festgelder).

Für die Beurteilung der Vermögenslage der CytoTools AG sind die Beteiligungen von besonderer Bedeutung:



Die **DermaTools Biotech GmbH** wurde im September 2004 mit einem Stammkapital von TEUR 50 gegründet. Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung, die Herstellung und der Vertrieb von Produkten und Verfahren, von Hard- und Software sowie die Erbringung von Dienstleistungen im medizinischen Bereich, die Ausübung von Nutzungs- und Verwertungsrechten aus Patentanmeldungen betreffend Verfahren über die Entwicklung und Verwertung von Wirkstoffen in den Therapiebereichen Dermatologie und Urologie. Zum 30.06.2018 beträgt die Höhe des Stammkapitals EUR 156.500, die CytoTools AG hält einen Anteil von ca. 58,73 Prozent an dieser Gesellschaft. Der Buchwert der Anteile beträgt zum Stichtag EUR 10,33 Mio. Gemäß Jahresabschlussentwurf hat die Gesellschaft im Geschäftsjahr 2017 einen Jahresfehlbetrag von TEUR 1.200 verzeichnet.

Die **CytoPharma GmbH** wurde im Dezember 2006 mit einem Stammkapital von TEUR 25 gegründet. Die CytoPharma GmbH erforscht die physiologischen Abläufe und molekularen Mechanismen, die zu Krankheiten wie Herz-Kreislauf- und Viruserkrankungen sowie Arthritis führen. Als Basistechnologie nutzt die CytoPharma GmbH eine umfassende Plattform für die Medikamentenentwicklung. Zum 30.06.2018 beträgt die Höhe des Stammkapitals EUR 30.200,00 die CytoTools AG hält einen Anteil von ca. 47 Prozent an dieser Gesellschaft. Der Buchwert der Anteile beträgt zum Stichtag EUR 1,16 Mio. Gemäß betriebswirtschaftlicher Auswertung hat die Gesellschaft im Geschäftsjahr 2017 einen Jahresfehlbetrag von TEUR 580 verzeichnet.

### **Zusammenfassende Beurteilung des Geschäftsverlaufes im ersten Halbjahr 2018**

Im Beteiligungs-, Entwicklungs- und Patentbereich konnten die von der Geschäftsleitung gesteckten Ziele nicht vollumfänglich erreicht werden.

Die Finanzsituation der Gesellschaft ist durch die erfolgten erforderlichen Finanzmittelzuführungen solide. Die zur Aufkapitalisierung der DermaTools und Wiederholung der fehlgeschlagenen DFU-Studie nötigen Finanzmittel stehen bereit. Zur Wiederholung der ebenfalls fehlgeschlagenen VLU-Studie und um die Entwicklung des Medizinproduktes durchzuführen, sind weitere Finanzmittelzuführungen in der DermaTools erforderlich. Diese könnten sich aus einer frühen Verpartnerung des „Medizinproduktes“, aus den Schadenersatzansprüchen gegen den Hersteller der klinischen Prüfpräparate bzw. durch den Marktstart in Indien ergeben.

### **Finanzielle und nicht finanzielle Leistungsindikatoren**

Das Management der CytoTools AG verwendet als erfolgswirtschaftliche finanzielle Leistungsindikatoren für ihre Tätigkeit das Ergebnis vor Steuern, die Eigenkapitalquote, die Liquiditätsquote und den Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit.

Die Patentsituation der CytoTools AG stellt den entscheidenden nicht finanziellen Leistungsindikator dar, denn der Erfolg der Gesellschaft wird wesentlich von dem Patentschutz für die Produkte und Technologien abhängen.

## 2. Prognosebericht

In der zweiten Jahreshälfte 2018 hat die CytoTools AG bereits entscheidende Erfolge erreichen können, die den weiteren Geschäftsverlauf beeinflussen werden:

- Ende Juli teilte die CytoTools AG mit, dass mit Zustimmung des Aufsichtsrats die Ausgabe einer Wandelanleihe auf Basis der Ermächtigung der ordentlichen Hauptversammlung vom 10.08.2017 im Gesamtnennbetrag von bis zu EUR 2.500.000 beschlossen wurde. Die Wandelanleihe ist eingeteilt in bis zu 25 Wandelschuldverschreibungen im Nennbetrag von je EUR 100.000. Bei vollständiger Wandlung könne die Wandelanleihe in neue Aktien mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von je EUR 1,00 gewandelt werden. Der Wandlungspreis betrage im Fall der wirksamen Ausübung des Wandlungsrechts 95,00 % des arithmetischen Mittelwertes des bei Bloomberg notierten volumengewichteten Tagesdurchschnittskurses der Aktie der Gesellschaft während eines Zeitraums von fünf aufeinanderfolgenden Handelstagen, der mit demjenigen Handelstag endet, der dem Tag der Einreichung der Ausübungserklärung vorausgeht.

Den Aktionären der CytoTools AG werde dabei das Bezugsrecht in Form des mittelbaren Bezugsrechts eingeräumt, welches sie im Bezugszeitraum vom 27. Juli bis 09. August 2018 (24:00 Uhr) ausüben können. Die Laufzeit der Wandelanleihe beginne am 10. August 2018, die Rückzahlung erfolge am 10. Mai 2019.

Der Vorstand plane gezielte Investitionen, um das Geschäftsmodell durch weitere Produkte und Anwendungsbereiche zu erweitern. Die Investitionen sollen insbesondere die Tochtergesellschaft CytoPharma GmbH in die Lage versetzen, erste klinische Versuchsreihen durchzuführen.

- Weiterhin meldete die CytoTools AG die erfolgreiche Freigabe der Studienmedikation in Europa. Nachdem ein unabhängiges deutsches Prüflabor die Qualität und Übereinstimmung mit den Spezifikationen der in Indien hergestellten Studienmedikamente bestätigt und zur Behandlung am Patienten freigegeben habe, wurde mit der Belieferung der Prüfzentren und Krankenhäuser begonnen. Die Auswahl geeigneter Patienten laufe bereits seit einigen Wochen, so dass die Behandlung einer größeren Zahl an Patienten unmittelbar erfolgen könne.

Insgesamt werden in dieser klinischen Studie europaweit 200 Patienten an renommierten Kliniken behandelt, um die optimale Dosis der Behandlung mit DermaPro® festzulegen und die Wirksamkeit nachzuweisen. Damit werde unter anderem den Forderungen der amerikanischen Behörden entsprochen, die diese Art der Untersuchung für eine Zulassung im amerikanischen Markt fordern.

- Im August wurde verkündet, dass die CytoTools AG erfolgreich eine weitere Tranche von Wandelschuldverschreibungen mit einer Laufzeit vom 10. August bis 10. Mai 2019 und einem Gesamtnennbetrag von EUR 2.300.000,00 bei institutionellen Investoren platziert habe. Der Emissionserlös, der sich brutto auf rund 2,3 Mio. EUR belaufe, solle insbesondere für Investitionen in neue Therapiefelder verwendet werden, um bald weitere klinische Entwicklungsprogramme zu starten.

### **3. Risiken der zukünftigen Entwicklung (Risikobericht)**

#### Branchen und Marktrisiken

Die CytoTools AG unterliegt den typischen Branchen- und Marktrisiken bei der Entwicklung von pharmazeutischen Produkten mittels neuer Technologien.

Die Entwicklung eines Medikaments dauert erfahrungsgemäß 9 bis 12 Jahre. Grundsätzlich besteht das Risiko, dass einzelne oder alle Produkte der CytoTools AG nicht erfolgreich entwickelt und vermarktet werden können. Es ist möglich, dass Produktkandidaten die zur Vermarktung oder Weiterentwicklung erforderliche Zulassung durch die Behörden nicht erhalten, dass einer oder alle Produktkandidaten sich als bedenklich oder wirkungslos erweisen, dass die Produkte in großen Mengen nicht herstellbar, nicht wirtschaftlich zu vermarkten oder nicht ausreichend wettbewerbsfähig sind.

Weiterhin können die Eigentumsrechte Dritter der Vermarktung von Produkten entgegenstehen oder Dritte überlegene oder kostengünstigere Produkte auf den Markt bringen.

Unsere europäischen Studien in den klinischen Phasen II und III sind in 2016 zwar im geplanten Zeitrahmen verlaufen, bedingt durch die Rückschläge in der DFU-Studie und VLU-Studie ergibt sich aktuell jedoch eine Zeitverzögerung für die endgültige Zulassung, die erst nach erfolgter Finanzierung genau beziffert werden kann.

### Erstattungsrisiken

Der wirtschaftliche Erfolg des Vertriebs eines Arzneimittels hängt auch davon ab, ob und ggf. in welcher Höhe das zugelassene Arzneimittel in den einzelnen Ländern von den staatlichen und nicht-staatlichen Krankenversicherungsträgern erstattet wird. In allen Ländern der Europäischen Union und vielen weiteren Staaten gibt es Preiskontrollen und/oder andere Beschränkungen der Erstattung von Arzneimitteln. Unter Umständen kann die CytoTools AG gezwungen sein, den Preis für Arzneimittel abzusenken, um überhaupt in ein Erstattungssystem aufgenommen zu werden.

Vor dem Hintergrund, dass wir mit unserem Partner Centaur aktuell nur für den indischen Markt eine Marktzulassung besitzen, besteht dieses Risiko jedoch nicht, da dort keinerlei Erstattungssysteme existieren.

### Finanzierungs- und Liquiditätsrisiken

Das existierende Eigenkapital und der betriebliche Cashflow von der CytoTools AG genügen unter Umständen nicht, um die erwarteten Investitionsausgaben und den erforderlichen Finanzmittelbedarf für die absehbare Zukunft zu decken. Es besteht die Möglichkeit, dass die CytoTools AG weitere Finanzmittel aus externen Quellen beschaffen muss. Die Fähigkeit, diese zusätzlichen Mittel aufzubringen, ist von finanziellen, wirtschaftlichen und anderen Faktoren abhängig, auf die das Management größtenteils keinen Einfluss hat. Bei Bedarf kann es sein, dass der CytoTools AG nicht immer ausreichende Mittel zu akzeptablen Bedingungen zur Verfügung stehen. Dies könnte wesentliche nachteilige Folgen für die Geschäfts-, Finanz- und Ertragslage sowie die Zukunftsaussichten des Unternehmens haben.

Bisher ist es der CytoTools AG gelungen, stets ausreichendes Kapital für die weitere Finanzierung der Aktivitäten der Gesellschaft und der Tochtergesellschaften einzuwerben. Damit die Chancen dafür auch in Zukunft gut sind, betreibt die CytoTools AG intensive Investor Relations- und Public Relations-Aktivitäten vor.

### Rechtliche Risiken und Patentrisiken

Der Erfolg der Gesellschaft hängt auch von der Fähigkeit ab, möglichst umfassenden Patentschutz für Technologien und Produkte zu erreichen, Geschäftsgeheimnisse zu wahren, sich gegen Rechtsverletzungen wirksam zu verteidigen, und die eigenen Rechte durchzusetzen, ohne dabei Rechte Dritter zu verletzen.

Die CytoTools AG verwendet zum Schutz der rechtlich geschützten Technologien und Produkte zusätzlich Vertraulichkeitsvereinbarungen und vertragliche Nutzungsbeschränkungen gegenüber Kooperationspartnern, Mitarbeitern, Beratern sowie anderen Vertragspartnern.

Es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass Patente nicht angefochten, für ungültig erklärt, oder umgangen werden, oder dass diese der Gesellschaft einen kommerziellen Vorteil verschaffen werden. Die Gesellschaft beabsichtigt, gegen Rechtsverletzungen in angemessenem Umfang vorzugehen und das eigene Technologie- und Produktportfolio zu erweitern. In den betreffenden Bereichen könnten Dritte jedoch rechtlich geschützte Interessen aufgrund von gewerblichen Schutzrechten oder Kooperations-, Forschungs- und Lizenzvereinbarungen geltend machen. Für die Zukunft können Rechtsstreitigkeiten nicht ausgeschlossen werden.

#### Risiken nicht erfolgreicher Medikamentenentwicklung

Die Produktkandidaten der CytoTools AG müssen vor ihrer kommerziellen Nutzung die vor-klinische Entwicklungsstufe und die einzelnen Phasen der klinischen Studien am Menschen durchlaufen. In diesen Studien werden Nebenwirkungen und die Wirksamkeit des Medikaments untersucht, bevor der Antrag auf Zulassung zur Vermarktung bei den entsprechenden Behörden gestellt werden kann. Nach Prüfung des Antrags und der vorgelegten Daten entscheiden die Behörden über die Zulassung zur Vermarktung.

Es besteht die Möglichkeit, dass das Produkt aufgrund der eingereichten Daten nicht zugelassen wird, oder dass weitere Daten zur Zulassungserteilung erforderlich sind. Verzögerungen der klinischen Studien und Verzögerungen bei der Rekrutierung von Patienten können zu gesteigerten Kosten führen und den Markteintritt verschieben. Die Ergebnisse vor-klinischer und klinischer Studien sind nicht voraussagbar. Ebenso wenig lassen die Resultate vorangegangener Studien exakte Prognosen über künftige Studienergebnisse zu.

Aufgrund der bereits vorliegenden Ergebnisse der klinischen Phasen in Indien gehen wir grundsätzlich davon aus, dass DermaPro® ein wirksames Medikament ist und die notwendigen Zulassungen erteilt werden, um die Vermarktung zu starten.

Unter Berücksichtigung und Abwägung der Ereignisse, Chancen und Risiken, bestehen derzeit keine wesentlichen Beeinträchtigungen der wirtschaftlichen Entwicklung, die zu einer Bestandsgefährdung der Gesellschaft führen könnten. Der Fortbestand des Unternehmens ist bis einschließlich 2019 gesichert.

#### **4. Versicherung der Geschäftsleitung**

Wir, die Vorstände, versichern, dass nach bestem Wissen im Lagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, und dass die wesentlichen Chancen und Risiken beschrieben sind.

Darmstadt, 28. September 2018

Dr. Mark-Andre Freyberg  
Vorstand

Dr. Dirk Kaiser  
Vorstand